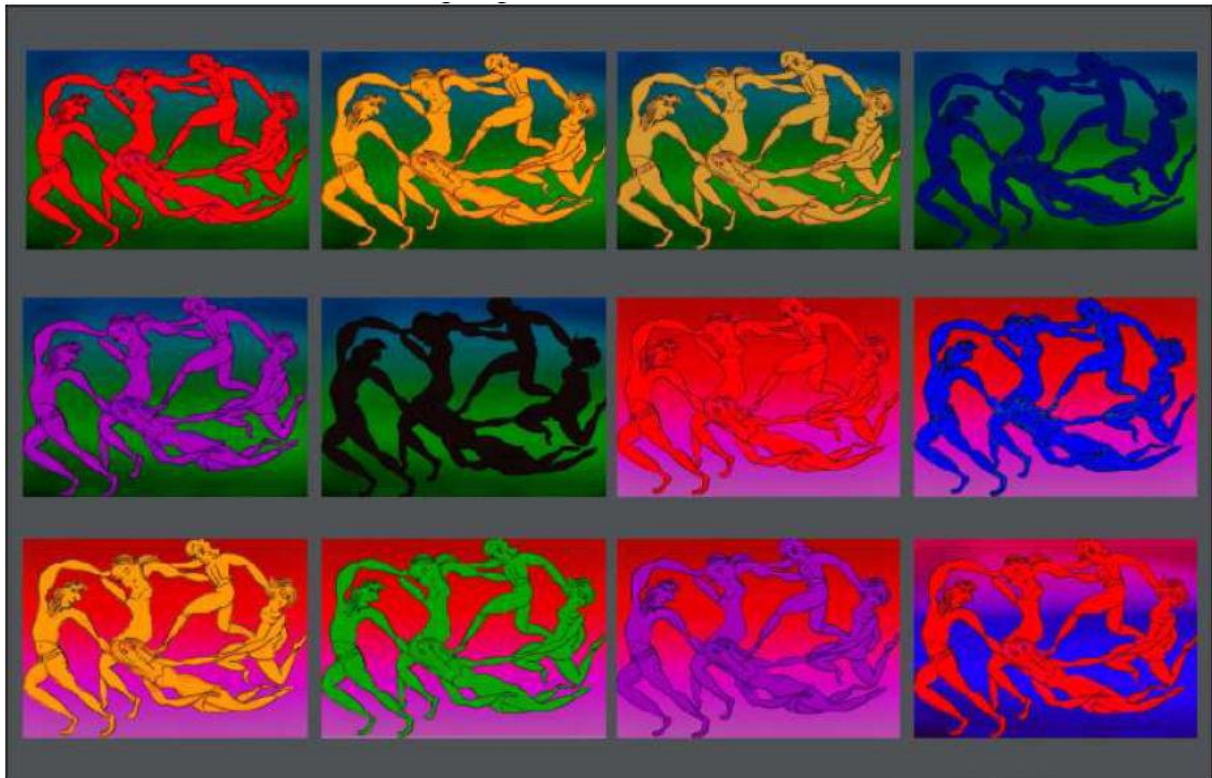


Farbenlehre: Vergleich Bewegung

Diese zwölfteilige Bilderreihe zeigt eine Menschengruppe, die sich wild ausgelassen im Kreise dreht. Dabei berührt kaum ein Fuß den Boden. Es wird zum Erlebnis, wie sich bei den verschiedenen Färbungen der Gruppe, aber auch durch andere Hintergründe die innere Stimmung der Tänzer ändert.

Da ja die Grafik immer gleich bleibt, kann das nur am Farbklang liegen.



Schön ist zu bemerken, wie sich Nähe und Ferne, Geschwindigkeit, Schwere, innere Kraft, der Zustand zwischen Wachen und Träumen und die Begeisterung der Tanzenden ständig verändern. Es ist sogar nicht unerheblich, dass bei gleichem Farbklang zwischen Gruppe und Hintergrund auch unterschiedliche Erfahrungen im übertragenen Sinne gemacht werden können.

Es erübrigt sich fast zu sagen, dass diese Erfahrungen natürlich nur dann zu machen sind, wenn man sich auf ein Farberleben im übertragenen Sinn einlässt.

Wichtig ist, dass die hier beschriebenen Dinge einen am Farbkreis kalibrierten Beamer voraussetzen.

In der Regel weichen LCD-Monitore in der Farbwiedergabe extrem ab, während normale Röhrenbildschirme durchweg eine gute Farbwiedergabe garantieren.